

## Büro der Stadtverordnetenversammlung

### Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/3169/2010**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 24.06.2010

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Annette Greilich, FDP-Fraktion

| Beratungsfolge              | Termin     | Zuständigkeit     |
|-----------------------------|------------|-------------------|
| Magistrat                   |            | Zur Kenntnisnahme |
| Stadtverordnetenversammlung | 01.07.2010 | Zur Kenntnisnahme |

### Betreff:

**Anfrage gem. § 30 GO der Stv. Greilich vom 20.06.2010 - Wehrmachtsausstellung in Gießen**

### Anfrage:

#### Vorbemerkung:

Der Magistrat wurde bereits in der Sitzung der STAVO am 13.12.2007 beauftragt, sich um die oben genannte Ausstellung für Gießen zu bemühen. Nach meinen Informationen steht die Ausstellung ab Oktober 2010 zur Verfügung und sollte nun endlich ihren Weg nach Gießen finden. Sollte nicht bald etwas unternommen werden, wird die Ausstellung in diesem Jahr wieder nicht in Gießen zu sehen sein. Dies wäre außerordentlich bedauerlich, denn gerade im Jahr 2010, in dem wir uns sehr intensiv mit der Aufarbeitung der Vergangenheit unter verschiedensten Aspekten beschäftigen wäre diese Ausstellung eine hervorragende Ergänzung. **Unter diesen Prämissen frage ich den Magistrat:**

„Welche Maßnahmen wurden wann durch den Magistrat unternommen, um die Ausstellung für Gießen zu reservieren?“

**1. Zusatzfrage:** „Wann ist damit zu rechnen, dass wir die Ausstellung in Gießen haben?“